

Inhaltsverzeichnis

HINWEISE ZUR VERWENDUNG EINES EXTERNEN USB-CD-RW-LAUFWERKS	2
GERÄTELEISTUNG AUFRICHT ERHALTEN	2
FEHLERMELDUNG "PUFFERSPEICHER LEER" VERMEIDEN	2
EMPFOHLENE SYSTEMKONFIGURATIONEN	3
PRODUKTBESCHREIBUNG.....	4
VORDERANSICHT.....	4
RÜCKANSICHT	5
LINKE SEITE.....	5
INSTALLATION	6
HARDWAREINSTALLATION	6
INSTALLATION EINES CD-SCHREIBPROGRAMMS	8
BETRIEBSANLEITUNG	9
EINLEGEN EINER CD.....	9
HERAUSNEHMEN EINER CD.....	9
WARTUNG	9
NOTAUSWURF	9
HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (FAQ).....	10
TECHNISCHE UNTERSTÜTZUNGEN	14
WIE FINDET MAN DIESE INFORMATIONEN	14

MS-DOS, Windows 95, Windows 98 und Windows NT sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation. Pentium ist ein eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation. Die hier verwendeten Produktbezeichnungen dienen ausschließlich der Identifikation und sind möglicherweise Warenzeichen und/oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Firma.
Spezifikationen können jederzeit ohne Ankündigung geändert werden.

Hinweise zur Verwendung eines externen USB-CD-RW-Laufwerks

Geräteleistung aufrecht erhalten

Wollen Sie die schnellere Leistung des USB-Brenners ausnutzen, empfehlen wir jeweils nur einen Brenner anzuschließen. Sobald auf mehrere schnelle USB-Geräte (z.B. CD-Laufwerke, CD-Brenner, Scanner, Drucker oder Festplatten) gleichzeitig zugegriffen wird, kommt es zu extremen Leistungseinbußen.



Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer die Systemvoraussetzungen erfüllt, die auf der Verpackung bzw. in diesem Handbuch angegeben sind.

Fehlermeldung “Pufferspeicher leer” vermeiden

Was bedeutet die Fehlermeldung “Pufferspeicher leer”? Beim Verwenden der Brenner-Software *Easy CD Creator* wird ein ununterbrochener Datenfluss zum CD-Brenner benötigt. Die Fehlermeldung “Pufferspeicher leer” tritt auf, wenn der PC keinen kontinuierlichen Datenfluss zum CD-Brenner erzeugen kann. Tritt dieser Fehler beim Brennen auf, so wird der CD-Rohling unbrauchbar. Näheres zur Vermeidung dieses Fehlers finden Sie unter *Wie kann die Fehlermeldung “Pufferspeicher leer” vermieden werden?* auf Seite G-10.

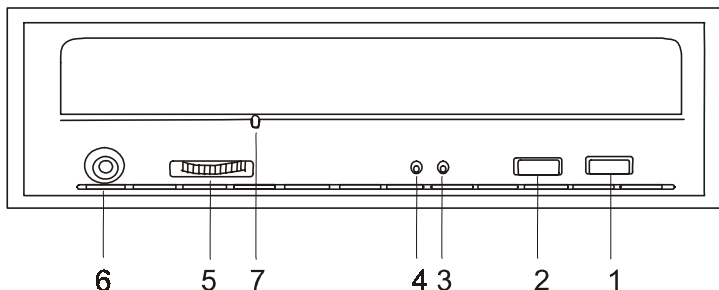
Empfohlene Systemkonfigurationen

Die im folgenden angeführten Systemanforderungen werden zur Gewährleistung einer konsistenten Schreibleistung empfohlen.

- ♦ Betriebssystem: Windows® 98 oder Nachfolger
- ♦ Arbeitsspeicher: Mindestens 32 MB.
- ♦ CPU: Pentium 166 MHz oder höher.
- ♦ Freier Festplattenspeicherplatz: Mindestens 50 MB für die Installation der Software. Weitere 750 MB, falls beim Duplizieren eine komplette CD auf der Festplatte zwischengespeichert werden muss (10 MB pro Minute bei Musik-CDs).
- ♦ Eine freie USB-Schnittstelle.

Produktbeschreibung

Vorderansicht

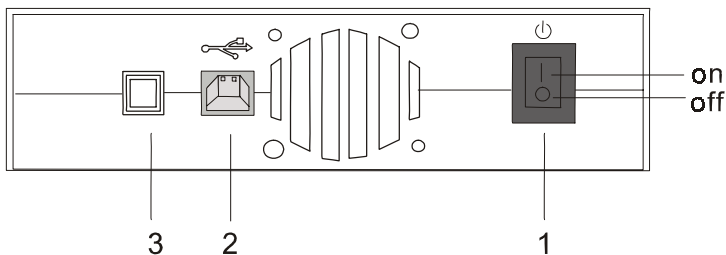


- 1. Öffnen/Schließen-Knopf:** Öffnen und Schließen zum Laden und Entfernen von CD's.
- 2. Spielen/Weiter-Knopf:** Spielt Audio CD's ab und springt eine Spur weiter bei wiederholtem Drücken.
- 3. CD-Betriebsindikator:** Leuchtet auf, sobald Daten von der CD gelesen werden; blinkt während Suchoperationen. In der folgenden Tabelle finden Sie detaillierte Statusinformationen.
- 4. Schreibindikator:** Leuchtet auf, wenn Daten auf die CD geschrieben oder von der CD gelöscht werden. In der folgenden Tabelle finden Sie detaillierte Statusinformationen.
- 5. Lautstärkeregler:** Regelt die Kopfhörerlautstärke.
- 6. Kopfhörerbuchse:** Schließen Sie hier die Kopfhörer oder Lautsprecher mit eingebautem Verstärker an.
- 7. Notauswurf:** Führen Sie eine gerade gebogene Büroklammer ein, um die Lade manuell zu öffnen.

Indikatorstatus

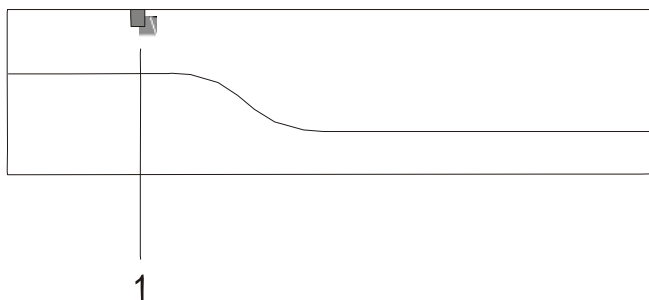
Indikatoren		STATUSINFORMATION
WRITING	DISC IN	
Aus	Aus	Betriebsbereit und keine CD eingelegt.
Aus	Blinkt grün	Einschalten oder Lesen
Aus	Leuchtet grün	CD eingelegt und zugriffsbereit.
Blinkt rot	Blinkt grün	Testen vor dem Schreiben.
Leuchtet rot	Blinkt grün	Schreiben

Rückansicht



1. **Netzschalter:** Ein- bzw. Ausschalten.
2. **Schnittstellenanschluß:** Verbinden Sie das CD-RW Laufwerk mit dem USB Schnittstellenkabel.
3. **Netzanschluss**

Linke Seite



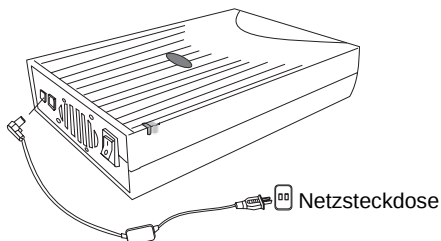
1. **Versorgungsspannungsanschluss:** Verbindung des CD-RW-Laufwerks mit dem Netzteil.

Installation

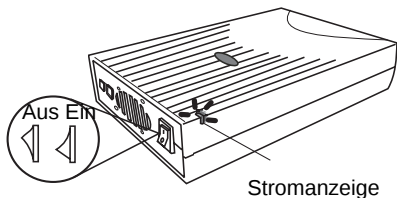
Hardwareinstallation

Installationsschritte

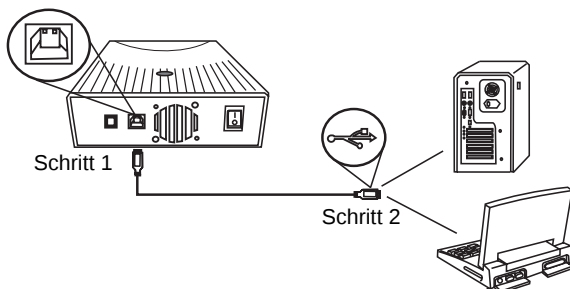
1. Schalten Sie den Computer ein und gehen zum Betriebssystem Windows 98SE/ 2000/ ME.
2. Verbinden Sie den Wechselstrom-Transformator mit dem CD-Rewriter und einer Netzsteckdose.



3. Schalten Sie das Gerät ein. Die Stromanzeige leuchtet daraufhin.



4. Verbinden Sie den CD-Rewriter über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des PCs.

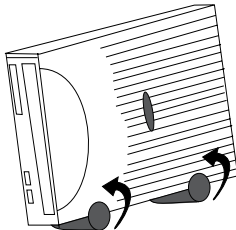


5. Das System erkennt automatisch die Anwesenheit des CD-Rewriters, nachdem die obigen Schritte vervollständigt wurden. Folgen Sie bitte den Anweisungen Ihres Computers, um die Treiberinstallation zu vervollständigen (Der Treiber befindet sich in der mitgelieferten 1,44 MB Diskette). Der Computer erkennt automatisch nach dem Neubooten den CD-Rewriter. (Sie können die zusätzlich mitgelieferten Programme installieren. Beziehen Sie sich bitte auf das Benutzerhandbuch des Produkts sowie das elektronische Handbuch auf der mitgelieferten CD für die Installationsanweisungen.)

Anmerkung : Wenn das "New hardware help"-Fenster nach der Verbindung des CD-Rewriters mit dem Computer nicht erscheint, dann kann es sein, dass der USB-Anschluss nicht in Ordnung ist. Booten Sie Ihren Computer erneut und gehen zum BIOS (Basic Input and Output System), um zu prüfen, ob das USB aktiviert ist. Wenn das USB deaktiviert ist, dann ändern Sie bitte die Einstellung auf "aktiviert (enabled)".

Anmerkung : Der Computer erkennt nach der Installation des USB-Treibers den CD-Rewriter, wenn er über das USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist. Sie können dann das Gerät direkt verwenden.

6. Sie können den CD-Rewriter aufrecht stehen lassen, um Platz zu sparen.



7. Deinstallieren Sie das Produkt bitte entsprechend den Schritten 1 bis 3 in umgekehrter Reihenfolge.

Installation eines CD-Schreibprogramms

Bevor Sie beginnen...

Sie müssen sich realisieren, daß das Brennen von CDs ein Prozess ist, der nicht unterbrochen werden darf. Deshalb ist eine stabile Schreibumgebung eine absolutes Muß. Die beste Aufbau ist der, in dem eine Festplatte ausschließlich zum Brennen von CD's eingerichtet wird. Hierbei sollten sich auf dieser Festplatte außer Windows 98SE oder Nachfolger und dem Schreibprogramm keine weiteren Programme befinden. Dann sollte der Schreibvorgang reibungslos ablaufen.

Sollte jedoch keine extra Festplatte verfügbar sein, können Sie mit Hilfe der folgenden Maßnahmen die Umgebung zum Schreiben von CD's in Windows 98SE oder Nachfolger optimieren:

1. Schließen Sie alle Programme ab, die sich im Arbeitsspeicher befinden, einschließlich Antivirenprogrammen, Bildschirmschonern, Systemagenten, Energiesparmanagementprogrammen, etc. Schalten Sie die automatische Benachrichtigungsfunktion um eingelegte CD's zu erkennen ab. Darüber hinaus ist vom Vergrößern oder Verkleinern von Fenstern abzuraten. Sollten Sie dies nicht befolgen, kann irgendeine Operation dieser Anwendungen den Aufnahmevergong beeinträchtigen und Ihre CD beschädigen.
2. Organisieren Sie Ihre Festplatte vor jedem CD-Brennvorgang neu. Dies ist vor allem wichtig, wenn Sie Dateien von der Festplatte auf die CD übertragen. Das Organisieren der Festplatte arrangiert alle Dateien so, daß alle relevanten Dateien in benachbarte Gruppen geschrieben werden. Dies spart Zeit und minimiert Risiken, wenn Easy CD Creator versucht, die Dateien, die Sie auf CD überspielen wollen, zu finden.
3. Es ist nicht zu empfehlen, zu viele Geräte intern im System anzuschließen. Eine schwere Belastung des Netzteils des Systems kann instabile Stromzufuhr zu jedem der internen Geräte zur Folge haben und somit das System destabilisieren.

Installieren von Software zum Brennen von CDs

1. Legen Sie die Software CD in Ihr CD-ROM Laufwerk oder Ihren CD-ReWriter ein.
2. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm und fahren Sie mit der Installation fort.
3. Manche Programme verlangen, daß das System nach der Installation erneut gestartet wird. Folgen Sie der Aufforderung des Programms und starten Sie Ihr System neu.

Betriebsanleitung

Einlegen einer CD

- ♦ Drücken Sie den Auswurfknopf auf der Vorderseite CD-ReWriter und die Lade wird automatisch ausgefahren.
- ♦ Legen Sie die CD mit der bedruckten Seite nach oben in die Lade.
- ♦ Drücken Sie den Auswurfknopf oder drücken Sie leicht auf die Vorderseite der Lade, um die Lade zu schließen.

Wenn eine CD eingelegt ist, sollten Sie die Dateien auf der CD innerhalb eines Programms einwandfrei lesen können.

Herausnehmen einer CD

- ♦ Drücken Sie den Auswurfknopf auf der Vorderseite des CD-ReWriter.
- ♦ Entnehmen Sie die CD aus der Lade.
- ♦ Drücken Sie den Auswurfknopf oder drücken Sie leicht auf die Vorderseite der Lade, um die Lade zu schließen.

Wartung

Normalerweise benötigt der CD-ReWriter keine Wartung oder Reinigung. Die meisten Probleme werden vermieden, wenn Sie die CD's sauber halten. Verwenden Sie Reinigungsflüssigkeit für Linsen, um den Staub von der Oberfläche der CD vorsichtig abzuwischen, und vermeiden Sie es, sie zu verkratzen.

Notauswurf

Sollte sich die Lade nicht automatisch öffnen, dann können Sie die Lade manuell herausziehen. Folgen Sie diesen Anweisungen:

- ♦ Schalten Sie den Strom ab.
- ♦ Führen Sie eine gerade gebogene Büroklammer in die Öffnung des Notauswurfs ein (sehen Sie hierzu die Zeichnung unter Vorderansicht). Die Lade wird teilweise geöffnet.
- ♦ Ziehen Sie die Lade vorsichtig heraus.

Häufig gestellte Fragen (FAQ)

(FAQ = Frequently Asked Questions)

Die folgenden "Häufig gestellten Fragen" betreffen die üblicherweise am häufigsten auftretenden Probleme, die bei der Installation oder dem normalen Betrieb auftreten können. Bitte nehmen Sie diese "Häufig gestellten Fragen" durch, um Ihr Problem zu lösen. Für den Fall, daß keines der Themen Ihr Problem beantwortet, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder den technischen Dienst.

F: Der CD-ReWriter wird unter *Arbeitsplatz* oder *Explorer* nicht angezeigt.

Die folgenden Schritte ermöglichen es Ihnen, Ihr Laufwerk als CD-ROM-Laufwerk anzusprechen:

- Wenn Sie den CD-ReWriter im *Explorer* nicht finden können, starten Sie Ihren Computer erneut oder schalten Sie ihn aus und dann wieder ein.
- Stellen Sie sicher, dass der Computer und alle angeschlossenen Geräte mit Strom versorgt werden. Das CD-RW-Laufwerk wird mit Strom versorgt, wenn die Netz-Anzeige leuchtet oder sich die CD-Lade durch Drücken der Eject-Taste öffnen bzw. schließen lässt.
- Schließen Sie das Netzkabel des CD-RW-Laufwerks noch einmal neu an. Dies kann eine fehlerhafte Verbindung beheben.
- Schließen Sie das USB-Kabel noch einmal neu an.

F: Unsicher, welcher Laufwerksbuchstabe dem CD-ReWriter zugewiesen wurde

Der CD-ReWriter verfügt über das selbe Symbol wie ein CD-ROM-Laufwerk. Sie können leicht herausfinden, welches Symbol zum CD-ReWriter gehört, indem Sie das "Arbeitsplatz" Symbol doppelklicken, das Symbol für ein CD-Laufwerk mit der rechten Maustaste auswählen und dann auf Auswurf drücken. Die Lade des ausgewählten Laufwerks öffnet sich dann.

F: Der CD-ReWriter hat Probleme, eine CD zu lesen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten dieses Problem zu beheben:

- Die CD-Scheibe ist verkehrt herum oder nicht zentriert eingelegt worden. Versuchen Sie die CD erneut mit der bedruckten Seite nach oben zu laden.
- Nachdem die CD-Scheibe geladen ist, dauert es einen Moment, bis der CD-Re-Writer die CD-Informationen gelesen hat. Wenn die Anzeige auf der Vorderseite aufhört zu blinken und kontinuierlich grün leuchtet, dann ist die CD-ROM zugriffsbereit.
- Sollte die CD, die Sie gerade eingelegt haben, eine unbeschriebene CD sein, versuchen Sie es noch einmal, nachdem Sie etwas Information auf die CD geschrieben haben.

F: Beim Doppelklicken auf das CD-ReWriter Symbol erscheint eine Fehlermeldung.

- Im CD-ReWriter befindet sich keine CD. Laden Sie eine CD und versuchen Sie es erneut.
- Warten Sie nach dem Einlegen der CD eine Weile, um dem CD-ReWriter etwas Zeit zu geben, die CD Informationen zu lesen und sich auf weiteren Zugriff vorzubereiten. Der CD-ReWriter ist bereit, wenn das Licht aufhört zu blinken und kontinuierlich grün leuchtet.
- Die CD-Scheibe ist vielleicht verkehrt herum eingelegt worden oder nicht ganz zentriert. Legen Sie die CD erneut mit der bedruckten Seite nach oben ein.

- Sollte die CD, die Sie gerade eingelegt haben, eine unbeschriebene CD sein, versuchen Sie es noch einmal, nachdem Sie etwas Information auf die CD geschrieben haben.

F: Mögliche Ursachen für einen leeren Puffer

Festplatte

- Eine stark fragmentierte Festplatte.
- Zu wenig Platz im temporären Verzeichnis.
- Festplattenkompression kann leere Puffer hervorrufen. Wir empfehlen, das Schreiben von komprimierten Festplatten oder Partitionen zu vermeiden.
- "Dumme" thermische Neujustierung (nur bei sehr alten Festplatten).

Andere Hardware

- Auslaufen eines CD-ROM-Laufwerkes, von dem Sie Daten oder Audiodaten kopieren.
- Langsame Geräte als Quellen
- Quellen, die Daten im Burst-Modus transferieren.
- Inkorrekte Einstellungen am Kontrollers des Aufnahmeegerätes
- Unfähigkeit des Gerätes richtig zu synchronisieren
- Die Systemkonfiguration insgesamt
- Der Computer ist nicht in der Lage eine ausreichende hohe Transferrate zu gewährleisten.
- Das Abschalten der Vorausschauoptimierung (read ahead) ihrer Festplatte kann manchmal das Problem des Leerlaufens des Puffers beseitigen. (Gehen Sie zum Startmenü | Einstellungen | Systemsteuerung | System | Leistung | Erweiterte Einstellungen/Dateisystem | Festplatte und setzen Sie dort die "Read-ahead optimization" (Vorausschauoptimierung) auf "None.")

Netzwerk

Schreiben über das Netzwerk (ein Netzwerk ist möglicherweise zu langsam, um eine adäquaten Datendurchsatz zu gewährleisten).

Die Dateien, die aufgenommen werden sollen

- Das Schreiben zu vieler kleiner Dateien
- Beschädigte Quelldateien (Datenverlust)
- Der Versuch Dateien zu überspielen, die gerade vom System oder anderen Anwendungen benutzt werden

Anderes

- Kopieren von einer CD, die zerkratzt, schmutzig oder beschädigt ist
- Eine Fehlfunktion des Aufnahmeegerätes

F: Was kann ich tun, um das Leerlaufen des Puffers zu vermeiden?

Sie können versuchen, die folgenden Maßnahmen zu ergreifen, um das Leerlaufen des Puffers zu verhindern:

- Verwenden Sie eine schnellere Festplatte und organisieren Sie Ihre Festplatte zumindest einmal pro Woche neu.
- Nehmen Sie nicht über das Netzwerk auf. Überspielen Sie die gewünschten Daten zuerst auf Ihre lokale Festplatte.
- Sollte Ihre Festplatte älter als fünf Jahre sein, vergewissern Sie sich, daß Sie über "intelligente Neujustierung" verfügt.
- Es könnte sich als nötig erweisen, Audiodaten mit einer geringeren Geschwindigkeit zu schreiben als Sie üblicherweise mit anderen Daten erreichen, da das Schreiben von CD-DA Audio einen Strom von mehr Bits pro Sekunde zum Rekorder benötigt.
- Mit geringerer Geschwindigkeit aufnehmen – es dauert länger bis der Puffer

leerläuft, wenn man mit geringerer Geschwindigkeit aufnimmt.

- Halten Sie die CDs, Ihren Rekorder und Ihre Quell-CD-ROM staubfrei.
- Schließen Sie alle anderen Anwendungsprogramme.
- Schalten Sie den Bildschirmschoner und Antivirenprogramme ab.
- Stromsparmanagement macht PCs langsamer und kann daher leere Puffer verursachen. Schalten Sie das Stromsparmanagement ab oder vergrößern Sie die Zeitspanne bevor Stromsparfunktionen aktiv werden.
- Halten Sie Temperatur Ihres CD-R/CD-RW niedrig. Das Laufwerk versagt manchmal, wenn es überhitzt.
- Ihr System muß den Mindestanforderungen der CD-Schreib-Software genügen.
- Versuchen Sie nicht, leere Verzeichnisse, Dateien der Länge Null oder Dateien, die während des Schreibens durch das System benützt werden, aufzunehmen.
- Wenn Ihre Daten aus mehr als 10.000 sehr kleinen Dateien bestehen, sollten Sie erst ein CD Image kreieren oder mit einer niedrigeren Geschwindigkeit schreiben.
- Das temporäre Verzeichnis sollte immer mindestens über doppelt so viel Speicherplatz verfügen wie die größte aufzunehmende Datei groß ist.
- Versuchen Sie eine andere Marke von beschreibbaren CDs.

F: Kann nicht von einer CD direkt auf eine ander kopieren

- Manche CD-ROM erlauben es nicht, direkt auf einen CD-Brenner zu kopieren oder sind nicht in der Lage, digitale Audiodaten zu extrahieren.
- Sie benötigen ein unterstütztes CD-ROM-Laufwerk als Quelle.
- Manche CDs haben möglicherweise einen Kopierschutz oder andere Eigenschaften, die ein Kopieren von CD-zu-CD verhindern.

F: Schlechte Audioqualität

- Vergewissern Sie sich, daß das Audiokabel vollständig mit Audiokarte und dem CD-ReWriter oder CD-ROM verbunden ist.
- Kontrollieren Sie, ob Sie nicht vielleicht irgendeine Stummschaltung entweder über den Monitor oder mittels Software eingeschaltet haben.
- Kontrollieren Sie die Audiodateien (.WAV) auf Ihrer Festplatte, um zu überprüfen, ob die Klangqualität bereits vor dem Kopieren miserabel war.

F: Ein zweiter Abschnitt wird in einem CD-ROM-Laufwerk nicht erkannt.

- Werfen Sie die CD aus und laden Sie sie erneut.
- Erneuern Sie die Bildschirmanzeige. Klicken Sie das Symbol des Arbeitsplatzes im Windows Explorer an und drücken Sie F5.
- Vergewissern Sie sich, daß Ihr CD-ROM-Laufwerk CD-RW-Scheiben lesen kann. CD-RW-Scheiben können nur in einem CD-ReWriter und neueren CD-ROM-Laufwerken, die mehrere Lesemöglichkeiten unterstützen (Multiread), verwendet werden.
- Für Anwender von Windows 3.x: Windows 3.x kann keine CDs mit mehreren Abschnitten (multisession CD's), die mit Direct CD beschrieben wurden, lesen. Wenn die CD-Scheiben mit einem anderen Programm angefertigt wurden, überprüfen Sie bitte, ob Sie die Version 2.23 von MSCDEX.EXE verwenden. Starten Sie dazu zuerst Ihren PC neu und sobald "Laden von MS-DOS..." auf Ihrem Monitor erscheint, drücken Sie auf F8. Jede Zeile Ihrer CONFIG.SYS und AUTOEXEC.BAT Dateien wird eine nach der anderen geladen. Drücken Sie auf "J" Sie eine Zeile mit dem Eintrag "MSCDEX.EXE" sehen. Drücken Sie dann auf "J" und die Versionsnummer erscheint auf dem Bildschirm. Die Nummer sollte 2.23 oder höher sein. Für den Fall, daß Sie diese Datei nicht finden können, können Sie sie jederzeit von Microsofts FTP-Site runterladen:
<ftp://ftp.microsoft.com/Softlib/MSFILES/MSCD223.EXE>

Diese Datei ist eine sich selbstauspackende ZIP-Datei. Bitte führen Sie sie aus, um MSCDEX.EXE zu erhalten.

- ♦ Kontrollieren Sie, ob der CD-ReWriter oder ein anderes CD-ROM-Laufwerk die CD einwandfrei lesen können. Ist dies der Fall, liegt das Problem wahrscheinlich beim CD-ROM-Laufwerk. Kontaktieren Sie den Hersteller des Laufwerks für neuere Treiber oder Fehlerkorrekturen (patches).

F: Der CD-Titel oder alle Dateien werden in Windows Explorer nicht angezeigt.

Erneuern Sie die Bildschirmanzeige. Klicken Sie das Symbol des Arbeitsplatzes im Windows Explorer an und drücken Sie F5.

F: Anwendungen können die CD im CD-ReWriter nicht finden.

Manche Programme können nur den ersten logischen Laufwerksbuchstaben, der einem CD-ROM-Laufwerk oder einem CD-ReWriter zugewiesen ist, erkennen. Wenn zum Beispiel Ihr CD-ROM-Laufwerk den Buchstaben D: und der CD-ReWriter den Buchstaben E: zugewiesen bekam, dann erkennt das Programm nur das Laufwerk D: und nicht das Laufwerk E:. Demzufolge müssen Sie die Zuweisung der Laufwerksbuchstaben zu Ihrem CD-ROM-Laufwerk und dem CD-ReWriter ändern, falls Sie das Programm vom CD-ReWriter aus ausführen müssen.

- ♦ Windows 98 : Klicken Sie auf das Arbeitsplatzsymbol mit der rechten Maustaste. Klicken Sie den Reiter Einstellungen an. Unter Reservierte Laufwerksbuchstaben wählen Sie den Laufwerksbuchstaben, der auf den bestehenden *folgt* (sowohl für den Anfangs- als auch den Abschlußlaufwerksbuchstaben) und bestätigen mit OK. Dann doppelklicken Sie das CD-ReWriter Symbol und klicken auf den Reiter Einstellungen. Unter Reservierte Laufwerksbuchstaben wählen Sie den Laufwerksbuchstaben, der vor dem gegenwärtigen kommt, und bestätigen mit OK.

F: Kann ich Programme zu Festplattenkompression einsetzen?

Es ist nicht zu empfehlen, Programme zur Festplattenkompression einzusetzen, wenn CD-ReWriter installiert ist. CD-R und CD-RW-Schreibprogramme überprüfen möglicherweise den verfügbaren freien Speicherplatz um den benötigten Platz abschätzen zu können. Da jedoch die Kompressionsrate des Kompressionsprogramms sich von Zeit zu Zeit ändern kann, könnte der tatsächlich frei verfügbare Speicherplatz zum Kopieren von CDs möglicherweise nicht genügen.

F: Um eine optimale Schreibleistung zu erhalten

Führen Sie regelmäßig Programme zur Festplattenorganisation oder Scan-Programme auf Ihrer Festplatte aus (Im Windows-Handbuch finden Sie detailliertere Informationen). Dies verbessert die Zugriffszeit der Festplatte und gewährleistet ein leistungsfähiges Schreiben.

Schließlich, ein Wort an alle Besitzer eines CD-ReWriters: Die hier angeführten Regeln sind ganz allgemeiner Art und treffen nicht notwendigerweise auf alle möglichen Kombinationen von CD-ROM-Laufwerken, Festplatten und Motherboards zu. Einige Versuche mit verschiedenen Konfigurationen vor dem Brennen sind anzuraten. Darüber hinaus sollten Sie verschiedene CD-R-Medien testen, bevor Sie im großen Maßstab Duplizieren, da Sie möglicherweise herausfinden werden, welche CD-R-Fabrikate ein reibungsloseres Schreiben ermöglichen und einfachen Zugriff gestatten. Sobald Sie die bestmögliche Methode zum Brennen von CDs gefunden haben, sollten Sie sie nicht mehr ändern. Viel Spaß beim Brennen.

Technische Unterstützungen

Wenn Sie Schwierigkeiten haben aufgetretene Probleme zu beseitigen, dann wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Bereiten Sie bitte zuerst die folgenden Informationen vor, bevor Sie uns anrufen oder E-Mail schreiben. Folgen Sie bitte den Anweisungen unterhalb der Tabelle, um diese Informationen zu finden. Schreiben Sie ebenfalls alle Fehlermeldungen, die Sie bekommen haben, auf, damit Ihre Probleme effizienter beseitigt werden können.

Informationen	In Ihrem Computer
CD-ReWriter Firmwareversion	
Laufwerk-Seriennummer	
Marke / Modell des Computers oder der Hauptplatine	
CPU-Typ und -geschwindigkeit	
RAM-Größe	
BIOS, wenn vorhanden	
IDE – Primär/Master	
IDE – Primär/Slave	
IDE – Sekundär/Master	
IDE – Sekundär/Slave	
VGA-Kartentyp, wenn vorhanden.	
Soundkarte	
Betriebssystem und Version	

Wie findet man diese Informationen

CD-ReWriter Firmwareversion

In Windows 98SE oder Nachfolger: Klicken Sie mit der rechten Taste auf "Arbeitsplatz", wählen "Eigenschaften" und klicken auf "Geräte-Manager". Klicken Sie doppelt auf das Element CD-ROM und auf **ATAPI CD-R/RW**. Wählen Sie "Eigenschaften" und klicken auf "Einstellungen". Die Firmwareversion wird in der Einstellungen-Registerkarte angezeigt. *Beispiel: Firmware revision: A.AW*

CD-ReWriter Seriennummer

Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild auf dem Boden des CD-ReWriters.

Marke / Modell des Computers oder der Hauptplatine

Die Marke und das Modell des Computers finden Sie auf der Vorderseite Ihres Computers oder in dem Benutzerhandbuch Ihres Computers. Die Marke und das Modell der Hauptplatine finden Sie auf der Verpackung der Hauptplatine oder direkt auf der Hauptplatine, wenn Sie das Gehäuse des Computers entfernen.

Beispiel: XYZ TX586-3.

CPU-Typ und -geschwindigkeit

Diese Information finden Sie normalerweise im Benutzerhandbuch Ihres Computers oder in dem Booten-Fenster. *Beispiel: Pentium MMX 166, oder AMD K6-200.*

Betriebssystem und RAM-Größe

In Windows 98 oder Nachfolger: Klicken Sie mit der rechten Taste auf "Arbeitsplatz". Wählen Sie "Allgemeinen". Die Betriebssystemversion und die RAM-Größe werden daraufhin angezeigt.

Beispiel: 4.10.1998, 64.0 MB RAM.